Balle und Umgegend.

Die endgültigen Wahlergebniffe

in ber Stabt Sal	Ae zeigen nach	unferen	bisherigen	Ermittelunge
folgendes Bild.	Es murben Si	timmen	abgegeben f	ür Lifte:
Runert	(Unabhäng.	E03.) .	The state of	39 198

Kunert (Unabhang. Coz.)			39 198	
Chert (Eisleb Beamten)			. 5	
Bojabowstn (Deutschnational)			11 633	
Delius (Deutschbemotratifc) .			27 963	
Dietrich (Bentzum)			1520	
Thiele (Mite Gog)			15 946	
Gerlich (Deutsche Boltspartei)			1541	
Ungilltia				

Bur preufifden Nationalverfammlung

burfen am tommenden Sonntag auch alle Richt-preußen wählen, die am Orte ansäng find, alle Aich ele Sachsen, Bayern usm. Dagegen steht den Dentich Dester-zeichern für die preußische Autonasverlammtung des Wahle rocht nicht zu. Der anders ausgedrückt: Alle die Alabie und Bählerinnen, die vorigen Sonntag in den Listen flanden, sind auch diesmal wahlberechtigt mit Ausnahme der Deutscher

Freimillige Bahlhelfer merben von Freiwillige Bahlhelfer werden von der Deutschdemotratischen Partei für die Bemültigung ber Arbeit am nächten Sonntag gelucht. Mer helfen will, ift gebeten, Donnerstag nach mittag 3 Uhrin den Thaliasiale u zu erscheinen. Zeder, der auf dem Abden der Deutschdemotratischen Partei sieht, ist milltommen; denn es ist eine Kille von Arbeit zu leisten. Deutschdemotratische Werten, schidt auch enre Söhne und Töckter.

F

ht.

Unfug in der Berichterftattung über das Wahlergebnis

unseres Bezirks Halle-Merseburg hat das hiesige Wolffsche Telegraphenbureau getrieben. Es verbreitete am Montag früh folgende Mitteilung:

"Halle, 19. Januar. Nach worläufiger Feitstellung, "Halle, 19. Januar. Nach worläufiger Feitstellung, Mend 11 Uhr, hat der unabhängige Sozialdemokrat die meisten Stimmen erhalten; es folgt der deutschnacke Kandidat Graf Posladowsty und zuletzt der dem o-ktatische Kandidat."

iet, ein sliches treeinisches Leisziams in die Wei zu eigen.
In ähnlicher Weile hat dann ein kundiger Thebaner, der in manchen Bildftern als S-Korrespondent, in anderen als Wolffs Telegraphenbureau dezeichnet wird, also mit dem Rollf-Vureau in Gerbindung stehen muß, noch eine Maglis späterer Meldungen über die Maglien in unseren Wegitze verbreitet, die gleichfalls an den Talfachen schland vorbeigehen. In holder Art Beurteilung der Wahlichnen derint den der Korrespondenten, der die hallichen Berhältniste derhoter nicht tennt, das Ergebnis von irgendein paar absturen Dörfern verleitet zu haben. Gegen ein derartiges Berfahren muß schäftler Einspruch erhöhen werden; das Wolff-Vureau der find auf feinen Kall bazu hergeben, und eie ein gutenn Glauben, in dieser Weite das Bild wagunsten eines rechtsstehenden Kanddaten zu färden.

Verschärfung der Gassperre.

Der Bestjorgung des jiedlischen Gaswerts mit Rohle hat sich in lehter zeit wieder seine verksiechtert, daß das Wert im Augend ist kan der eine Woche nach eine Rohle versiorgt ist. Um den Betrieb so lange als trgend möglich aufrecht au erhalten, ordnet der Bertrauensmann des Reichstom, f. d. Rohlenverteilung durch Belanntmachung vom 20. d. M. die Ausbehnung der Spertzeit six Gas auf die Zeit von 7½ Uhr vorsmittags ein.

Die abermalige Berschärfung der Gassperre ist im allgemeinen Anteresse aufgerententlich zu bedauern; ihre Urschaften flegen in der Aufgereinen Söderentsichen Söderung der Rohle sowie in den Nucht die Bassperren Schweiten in der Beschechtigen der Schweiterigteiten sich der Beschaften die Schweiterigert, with die he per nächsten wenigtens etwas vertragern, with die Sperre noch wesenst die keines der den die fern tilch weiter aus gedehut werden missen. Se must deshalb die überste Sparfamteit im Berbrauch von Gas dringend empfolsen werden. bringend empfohlen merben.

Gemäß Ziffer I ber Befanntmachung bes Magifirais nom 28. September 1949. betz. die Sicherftellung des Betriebes des ftädt. Geswerts, jekt ich die Sperzeit mit Wirkung nom Mittuoch, den 28. Januar 1943 dis auf mettres won 744 Uhr normittags die K Whr nachmittags

Mährend der Sperzzeif darf im Berforgungsgehiet des ftäde. Sasmerls der Gasleitung fein Gas entnommen werden. Halfe, den 20. Januar 1919. Der Bertrauensmann des Reichsfon, für die Rohlenverwisiung (Abt. Gas und Maller).

Die folgen des geftrigen Demonftrations-Stretts.

Die Elektristäteleferung an die Clektrije Neber-ländsentrale Saaltreto-Bitterfeld wurde seitems der Elektristätiswert Sachen-Andult Attien-Gesellicheit (Caa), aestern vormittag tuss nach 10 Ubr eingeliellt, wie mitgeleift wird, detvorgerufen durch Kodlemmangel bei den Aromstelernden Ber-im Grähers und Aumendarf, der Chemischen Sakris

dan, wieberum, wie bereits

Budau, wiederum, wie dereits von auge ausgestellte Biederein. Die sit den Rachmittog 5 Ufr in Aussicht gestellte Biederein. ichaftung ift nicht ersolgt auch konnten bestimmte Zulagen für die Wiederaufnahme der Stromversorgung nicht erzielt werden.

Eifenbahnarbeiter-Ausftand in Balle.

Bon den Arbeitem des Güterbahdiertlich die hofers Holle wurde am Montag bei der Elfendahdiertlich die hofortige Entfernung eines Beamten gefordert, der seinerzeit im biesigen Arbeiterrat wegen der Ledensmitteherteitung im Elfendahdiertliche des icharf angegriffen mouden ist. Befanntlich dar nach der Abrieblung der Elfendahnirettion die Unterpudung gegen biesen Beamten nichts ergeben, was die Arleichuldigungen gerechtfertigt hätte. Infolgedessein iehnte die Elfendahdieblüch des Berlangen der Arbeiter ab. Darauf wurde non den Arbeitern der Et reit angehocht. Armiliken ist er bei der Schriftlich und der Arbeiter der Et reit angehocht. von den Arbeitern ber Streit angebroht. Inzwischen ift ber betreffend Bennte infolge der Aufregungen trant gewichen und darum teilte mot den Archeitern mit, deh fachlich somit ihrem Erzuhen Genüge geleiftet wochen advo. Damit be-grügten fich aber houte die Archeiter nicht, fondern fie sorberten gingert fal die Mordnung der Direktion, daß jener Beamte nicht wieder zum Dienste zugesassen merben solle. Dreugt wurd den Arbeitern, denen sich einige Unterbaunte angelossisch hatten, erklärt, materiell wäre durch die Ertrantung des Beamten die Angelegenheit erledigt, auch eine förmische Entlassung zu versügen sei die Direktion nicht in der Lage. Sbens werig fei für fie ein rechtlicher Grund gegeben, die ebenfalls geforderte sofortige Entlaffung eines Werkitättenvorftehers und eines Bertmeisters zu verfügen. Daraufhin haben die Güterboben-arbeiter die Axbeit eingestellt. Ihnen schlossen sich einige Eifenbahnunterbeamte an.

Um den Berkehr aufreht zu erhalten und die Arbeits-milligen vor Besähtigungen zu ihöhzen, ist auf dem Gisterkahn-hofe eine Sicherheitswache aufgestellt worden. Inwieweit es gelingen wird, den Berkehr in gewohnter Weise durchzussihren, nuiß abgewartet werben. Der Personewerkehr hat dadurch einige Störungen ersahren, das Lokomotiven, die vom Güterbahnhof für Personenzilge nach dem Bersonenbahnhof gebracht werden sollten, von den Arbeitern nicht durchgefassen nurden,

werden sollien, von den Arbeitern nicht durchgefassen naurden, swählipreise für Pleibesteisig nud Kerbelleischmasen, somie Selet, Maultiere und Masciestseiste 1. Der Kreis für des Kind von Andere der Angeben der Angeben der Kreise der Kreise

gegeben. Berkauf von Marmetade beginnt am Mittwoch. Für iede Verlon kann % Plund zum Preise von 1 MI, für das Phund verahölnt werden bet deutseitigen Verkaufern, dei weichen der Käufer für dem Besug von Kolonikauven in die Kundentlite ein-getragen ist. Die Abgade dat unter Abtrennung der Marke 251 des Warendscausschienes 19 su erkolgen.

Befanntmadjung.

Befanntmadjung.

Rach § 1 ber Befanntmachung nam 16. Dezember 1915 find
Anseigen, in benen Gegenftünde bes täglichen Bedarfes, insbeigabere Kahrungs- und Knitermittel aller Art, sowie rohe Katurerzeugniffe, Setz, und Leuchftoffe, Dingemittel oder Gegenfiche
bes Kriegsbedarfs engehnten werden, oder in benen zur Abgade
ben Kriegsbedarfs engehnten werden, oder in benen zur Abgade
non Ungebeden über löße Gegenfichne aufgejechtert wirk, in verteblichen Drudshiftlen nur mit Angade des Kamens oder der Firma
sowie der Wohnung oder der Gelchäftiskesse des Angeigenden zu veröffentlicher.

öffentlichen.
Es wird darauf hingewiesen, daß diese Werfügung auch nach Aussehehung der Zeitungszensur ihre Gillitytelt behalt. Ha i I e, den 18. Januar 1919. Für den Aebeitere u. Goldatensat.
Die Polizeiserwaltung.
K. Keiwand.

Arbeitovermittlung im Dezember 1918.

Arbeitsvermittlung im Dezember 1918.

Die herunghofte Bemeeung des Arbeitsmarttes die leit Eithe des porigen Jahres eingeleit dar wird durch jalgende Jahlen beleuchtet: Der Dezember wies die den öhrentlichen Arbeitsnachweiten in Broving Sachlen und Andel 22 171 Bermittlungen geganiber 14 822 im Rovember auf danon 16 861 männliche und 5512 mehliche gegen 1958 und 4479 im Beurmanat. Im Dezember 1917 muchen dezemen nur 6165 Berlonen (2334 männliche und 2511 weihliche) der die 1918 1966 Berjonen (4160 männliche und 1506 mehliche). Des auch im Berghau und in der Laudwittigelt vielle betriedigsende Beschieden, seint der Anderung zu diesen Ermerbsaneigen. So führten hie öffenteiten Arbeitsnachweite im Dezember 1918 ben Berghau 1935 Berjonen au aegen nur 243 im Kovender 1918 und 35 im Dezember 1919 und 843 im Dezember 1919 und 843 im Dezember 1919 und 843 im Dezember 1917. Trothem diesen Berghäutiger nach gleichgitzung nach führten diesen Berghäutigeht noch für Laubende non Arbeitswilligen deuernde Belgälitiguna.

The offence Cellen ammelden!

Der under den gegenwärtigen Berhältnilse an his ungeheuer simmertes mit volldindelt neitigen went den Arbeitsmachen mit maßlicht liedenides Wertzalf ihre die offenen Giellen wie über die auf den Varat kommen. den alleite zu Verläufenn ihre i. Auf dies ophungsmößisch

Dutchführung ber Erwerbslofenfürsorge, beren Laften bie Allge-meinheit zu tragen hat, ist ohne biese Boraussehung völlig un

meinheit zu tragen hat, Ik ohne dreie Bocaussehung völlig unmöglich und vohre nicht dringend genug vorauf hingemeigen meikenn dog einer Berfügung des Reichsants für wirtsheftliche Demobilinachung vom 27. November 1915 alle Arbeitgeber verpflichtet find, ihren Bedart an Arbeitsträften im einells auf demjflichte find, ihren Bedart an Arbeitsträften imells auf demjflichte find, ihren Bedart an Arbeitsträften imells auf demjflichte find, ihren Bedart an Arbeitsträften imells auf demjflichten Arbeitgenen Geniof ind nach der Berardnung des
Rates der Boltsbeausitragien vom 4. Januar 1915 Arbeitgeber,
de Arbeitger auf einer erpflichtet, die Angahl der auf Entigliung
femmenden Arbeiter, jodald die Kündigung erfolgt, dem zustänbigen Arbeitsmechweis anzuseigen.

Wenn auch die Juwiderhandlung gegen diese Pflicht der Arbeitgeber aus pratifischen Gründen nicht ausdelästig unter Strate
gestellt fit, jo liegt doch die Beachtung der Anmelbepflicht unureigentien Intereste der Arbeitgeber, damit ste gegebenenfalls and
bem Schichtungsausschult der Arbeitgeber zu
ber Schichtungsausschulte getan ist, um die Zuweilung nan anberer Arbeit an die von ihren zu entfallenden Arbeiter zu stödent.

In geheimer Stadiverordnetensigung wurde gestern zunächst darisser beraten, ob nan einem Antrag, den
Familien der hallst sich er sich er hetts man nich aften Unterstätung zu gewähren, in össensten ober
geschlossen Unterstätung zu gewähren, in össensten ober
geschlossen einstellige Behandlung. Saaliss stimmte
seinsche der sich sie sie ernische Behandlung. Saaliss stimmte
sie dann der Waggistatsvorlage zu, so daß die Kamilien der
Sicherheitswachen Unterstütung erhalten werden. Die
Stärfe der Sicherheitsmannschaften soll die zu 1000 Mann
betragen. Herner wurde in geheimer Sigung noch der Antaus eines Grundstäds genehmigt.

Ueber Frachtgatsperre sindet sich im hentigen Anzeigenteil eine
Setannimachung.

Bekanntmachung.
Der Kliegerausschutz Halle bittet um Mittelium, das leine nächste Sitzung am Dienstag, den 28. Januar, stattfindet.
Krauen und Mäddent Wes erbaltet för vartet i oli Enstellen und über die Achtelen? In den Australiesen des Verdandes Delischer Beranterein. In den Australiesen des Verdandes Delischer Einenberden und über die Anschenenberden. Die anliertein dam eine Australiese der Ausbrechtung und ihre die Verdandes delische Ausbrechtung den der Ausbrechtung der Au

suvanntsjeuen nat die Komeendigtet erzeben man neue Alls-tuntsfellen au schaffen. (Siehe bentie Ameigel)

* Skobitbeater, Deute, Diensiag, wird Biörnson Schaufpiel, Neber unfere Kraft'. Z. Teit, wiederbolt. Mittmoch "Die Lu-nigen Weiber vom Kindson". Donnerstag, Erftanlführum von Klisiers Doer, "Der arme Seinrich", Freitan, Kaarmen". Somm-abends nachmittag "Edneenutichen", abend "Die Role von Stam-bil". Sonntag nachmittag Frenhenvorifellum, "Irabella", abends erke Wiederholung von "Der arme Delnrich". Sinfonie-Kongert im Kaabtheester. Da Dertha Deb m-low insolge der Berliner Unruben verbirdert war, im leisten Low insolge der Berliner Unruben verbirdert war, im leisten bei unter Leitung von Broß, Ka al der in er mit Edith von Kois ist ist ander als Golistin am 22. Februar fartifindet, auch woch verpflichet, damit die Keinfer der Scholzer sonsert, das wie, od verpflichet, damit die Keinfer der Scholzer sonsert som Gelegenbeit baden, die urtortinglich für des leste Kongert auge leiten Graenerighen Orderferleier in der Interreckation von Detiben Wiehrbermag "Der erme Schutch" Lamnt Pit is-

festen Grænerligien Ordeiterlieber in der Interpretation von dertha Debmiow fennen zu fernen.

Mit dem Mufiddrama "Der arme Sciuride" lammt Hither ner auf der Kilden des Soliligien Erduttheaters zum enkennal zu Vort. Für den Bert, desse delligien Erduttheaters zum enkennal zu Vort. Für den Kerf, desse Leitung das Gedicht dertwamen von der Liebelteichen Legende, die durch den Gedicht dertwamen von der Liebelteitung der Ordeitung ner der Vorten von der Liebelteitung der Ordeitung der Ordei

mintigen Sublitum Halles und jeiner Augmittig dem tutifmintigen Fublitum Halles und jeiner Augmettig etigen Gemus
werhricht. (Vächeres im Un zei ge ni et il.)

An Bruno Senbrichs Konservatorium für Must und Theater
yad inch im 20. Schulsche ein Weibunachtsabend (192. Mustaus
ichtunal, in eister Linie dem Etundschaften Gelegenbeit, ihre
Weibunachtslicke örientlich vorzuhrelen, itellte aber augleich auch
reitere Schiller der Gelanges, der Kebetunft und der Augleich auch
eilere Schiller der Gelanges, der Kebetunft und der Augleich auch
einer Agelte von Sändeh, Jahon, Nagaat, Seethoven, Nebertlasse von Sändeh, Jahon, Nagaat, Seethoven, NeberMendelgiohn, Leo Biech und dephrich brachte, teilten sich 27 Schiett und de Lebret. Die Schiler esteine alle technich sielbemuste
und im Vortrag gesäuterte Lestinungen. Der 16. Boltsabend am
Mittinoch, den 22. Januar. 8 Uhr, in den Thallaiden, mirb von
Sern Projeijor Dr. Auführ mit einem Bortrag sieder "Die mittichselfliche Bedeutung Deutsch-Oelterretäge" eingeleitet werden. Der
Mittit sist ist zebernam iret.

Der Männer-Lutwererin beginnt am Freitag, den Wittig
her ist jedermann iret.

Der Männer-Lutwererin beginnt am Breitag, den Mitglieber ihm en Schorn Klealsmungliums, Friesenlit. Er sabet keine Mitgliebe
bes Abor, im Sochensolernoch flutifischende Kortras: "Wei des ist
die in der Schiler der Sielsen ein. (Siebe Suserat,
Bet des ist
die des in Sochensolernoch flutifischen Kortras: "Wei des ist
die de was der Kritche", gebt nicht, wie gestern trrümtlich abgebrach von der Vereinstung neuester, londen "ernher" Bibelloricher aus.

Süsschoffte Bette der Vereit des ich fishtet, von einem
Kart Sisschofft.

Amet Ichwere Einstehen Fieder ein stelle mit Ram,
der in auflätiger Weile der in Kerte bei ich sie flate ein sie der
Kart Sisschofft.

m det of Ottentreton, ausgerandt nouen.

Recontrorritich für der ontittlägen Teil: Carl Seime: für den derflichen Teil: Annohmen Seinen der im Stelle für Besolunielnundsichten, Gericht, dannele: En ausgericht des der Seiners der Seiner der Gertauf der Seiner der Seine



An ole Arbeitgeber Des Regierungsbegirte

Snielge ber burch ie Weifentitifianbobebingungen dechaftenen lehr ichwietigen Transportverbällniste ist der Transport der Ausländer bei auf deutlichen Transportverbällniste ist der Transport der Ausländer bis auf deutlichen Gerne sur Zeit nicht mödich. Auch ist de Geneminung der Gerensüberforeitung leitens der solnischen Keiserung nicht dune meiteres sicher acsieft. Durch sierert Arternsvorte kaben Rol inwohl im Innern des Reiches, beinderts in Verlin, wie auch an den Kenaldersungen nach Holme berändlichen Augen erm Ausländert ausgammelt, deren Unterkringung and Berpliedung geschoten. Jum Zeif wurden die Molien berchäußer ausgesteiten und die die öhneitliche Ordnung gestächen. Jum Zeif wurden die Molien der Ausländer der Ausländer unterkringung ein der Ausländer der Ausländer Wiederlang und mit Richtlich Ordnung gestächen. Jum Zeif wurden die Franzischen Leiten der Ausländer in Ause au behalten ist, waser Rachten und Krien einstellt der Demobilmechang (Der unterhöhrigung und Krien der Ausländer in Ause au behalten ist, waser Rachten und Krien der Ausländer unter der Ausländer unter der Ausländer in Ause au behalten ist, auch der Ausländer unter der Ausländer d

merbsolenunterfilieung an ibrem Wohnorte dis jum Zeitvuntt ihrer Seinredie au.

4. Weisern fich die Arbeiter, die ihnen von ibren bisberigen Arbeitsgern angebotene Arbeit aussiliären, lo erlijch den allementen Bestimmungen der Berordnung üder die Erwerdsolgen üblorge vom 18. Kovember 1918 entiprechend, ihr Anheruch auf Innerbollenunterfläume. Das Gleiche gilt, giern die Arbeitselbei Uebernachne einer Schelfsarbeit verweigern, die ihnen om Demobilmachungsfommisser vom den von beiem beitimmter Betten gigen den die Arbeitsche Und der die Verweigern die Verweigen den der Verweigen der die Verweigen der der die Verweigen der der die Verweigen der die Verweigen der der der die Verweigen der der der der die Verw

traft werden. Ar der Entigsung und dem Seintransoor der unständligen Arbeiter ausminenbongenden Fragen ist in Breusen der Deutodilunginungsfommisser (Regierungsträßbent) aufändlig Es mich ansdicklich datauf dingewiesen. de vorklechned eitstäss nicht else ein Berford der Deitmeile der aussändischen Arbeiter ansuleken sind; es ist vielmehr ibs Zwad die Komanderung in geochnete Bähnen zu senten, domit eine Anfammiung von Rassen auf den Kantonfer und den Grenzilbergängen vermieden

Merjeburg, ben 28. Desember 1918.

Der Regierungspräfibent.

Riechenverfammlung in der Marttlieche.

Riechenversammlung in der Marktlieche.

Au einem mirdigen Kbischis all der Berlammlungen, die fich von sirchischer Seite aus mit her Trennung den Arche und Staat beischätigt datten, sestaltete fich die Kundgedung der eine Ausgehöhrigt datten, sestaltete fich die Kundgedung der eine unsammenlachen. Die Kliche war überiüllt, dere Seh. Naat Proi. Dr. 2 oo is diet den hat die kleichen die unsa alte vangelische Erischen au einer Trennung von Kirche und Staat? Er ernächte eineitend, das deungelische Stritten grundslätich ableier Frage anderts sehen, als römisch-atholische Christen Mit fönere der Verlagen und die Verlagen Mit fönere der Verlagen der Verl

lieditien Sitte.

3. Mit sollen mit frader Claudenssuderlicht in die Juhnit Bilden. Ceriflitider Glaube gehr nicht nnter. Das Innere fann dein Giast zwigen, Isandwie webt nicht nnter. Das Innere fann dein Giast zwigen. Isandwie wird lebendiger Glaude sich ein gelitigtes Dach dauen.

4. Mit sollen nichtern die Fragen der Gegenwart beurteilen. Durch die Trennung ioll die Kriche Vollstirde werden. Henn man die trene Arbeit so mancher Bastoren und Schwestern wirklich einzie, dann würde man nicht davon reden, daß die Kirche Inkrieden der Vollstirder der Kriche Inkrieden der Vollstirder der Kriche Sierben der Trennung die Einheitlichfelt der Kriche Sierben der Trennung die Einheitlichfelt der Kriche Sierben Zawen ist der Krichelben der Leinhauf der Kriche Sierben der Krichenung die Einheitlichfelt der Kriche Sierben Zuwen ist der Krichelben der Krichelben

Der Verein der Direktoren an preufifchen öffentlichen Lehranffalten für die weibliche Jugend

Leigeanfallen int die wetbilde Jugend

at die jalgende Erffärung an das Ministerium füt Wissen da eit. Aunk und Volksbildung gelandt:

A Wissen da eit. Aunk und Volksbildung gelandt:

A Wissen Genoren geder Erngwale für Untertigt und Erziedung der gegen geder Erngwale für Untertigt und Erziedung ohne die dieber siehe gelübte affindliche Durchbeestung mit den kernienen Vertretern der Ichiusen erfallen dat. Durch die Ison jest notwendig gewordenen Aussichausen der Einfachtung der neuen Vestimmungen ist die liebere umg erneien; dernen in die mederingt ersorberliche Stetigkeit und vereigen; des Vertrauen in die mederingt ersorberliche Stetigkeit und vereigen; der für der der Vertreten der Aufterrichtsangelegen beiten ist dedurch erightitert.

A Wis vermaßen und dezen, daß der Geit der bestehenden Echnie, die unterrichtliche und erziehliche Aucht die Fabere generatien der Vereig dem Vertretendung bereichte det, in seindeliger, beleidigen dangebilg als neue Ziele ausgehellt werden. Odermust und Ge-

Andersander, Waddentstelt und Gerechtlefeit, fittlicher Mit und Seedlemus, sind steis die Veitsteltung in der deut schae Coule site Wadden wie site Knader aweigen, das diese Nach den Schale die Veitsteltung in der deut sie eine Knader aweigen, das die deut die Knader deutschliche Aufliche Mittele und die deutschliche Aufliche Mittele und die deutschliche Mittele und die deutschliche Mittele und die deutschliche Mittele und die deutschliche deutschliche Mittele und die Veitschliche deutschliche deutschliche deutschliche und die Veitschliche und die Veitschliche und die Veitschliche und Veilausschliche Gestellenung nie der Undbulksandel gasen Anders des in der Veilausschliche Vei

File unjere friegsgefangenen, beutschen Laubsleute in allen Erbielen stellt der Aumeller Tittel, halle, der leit 32 Monaten in lelbstlosse Weile für sie arbeitet, allen üben Angehörigen und Freunden löstense eine Erusliarte von den gemoditzen, großen Kundpedungen sit die friegsgefangenen Deutschen zur Artsigung, bie er dier am 12. Januar veranitätete hat und an 2. und 9. Februar noch diennteln wird. Ge ist eine reisende Dreifarden bruck-Bottlorte von dem einisd-schonen Martivalage der Arche Schole, die von dem Bekannten Aunstruafer Wesner, Collenden, ert morten nut der unsellich sien deutschen Krisder und einkanden der Krisderen gestengenschaft, die fle von der Seiner des Auffender Artsen gen verlennent und verration wösnen, follen dahung ertraften, des wir deheim übrer treu gedenten und läusflichten einergisch für ist einstelsen werden. Aus kreeinschaung der Westendung wird en Briefunschlag mit der Abreste des Bestellers und aufgestelster Breimarte erbeien. Ausberdem ist sie ein anzusertigendes Ver-zeichties aller Arteusselangener die Angebe von der veranen Abresse der Arteusselangener die Angebe von der veranen Abresse der kreisenselangener die Angebe von der genauen

Witteldeutsche Privat-Bank, A.-G. Hilale Po tstr. 12. ternspr. 1382, 1383, 1692. Depositenkasse Relistrasse 133. ternspr. 6189

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Amtliche Bekannimachungen.

Berordnung.

Auf Grund der Bekamtinachung des Annderrafs vom 23. Senkander 1918 (R. B. E. 1106 ff.) und der non dem derm Staatskommisser für des Wohnungsweien erteilten Ermächtigung wird für den Stadtreis Holle solgendes angeschnet:

1. Die Vernieder von Wohnräumen können ein Wietsverhältmis rechtswirtsom nur mit worheriger Juftimmung des Mietzeinigungsamts klündigen, insdehondere, wenn die Mindigung am Joned der Mietskiegerung erfolgt.

2. Sin ohne Kündigung absausendes Wietsverhältnis gilt als auf unbeitimunt Zeit verlängert, wenn der Bennielten nicht nacher die Zustimmung des Wietenigungsamts zu dem Adelauf erwirft hat.

Das Mieteinigungsamt kann dei der Entscheing die Holle vonlie die zur Amer eines Schres bestimmen.

Bestängerung des Nietenbaltnissen, inwesende des Mieterspällnisses der Berfängerung des Wieterspällnisses werden von Berfängerung des Nieterspällnisses der Berfängerung des Nieterspällnisses der Berfängerung des Nieterspällnisses, der neue Verpflichtungen auferlegen, insbesondere den Mietzins erhöhen.

Salle, den 9. Immar 1919.

Der Magiftrat.

Ansfdireibung.

Die Ateierung von 6000 m Granitborischmellen, 25/30 cm fteel im Bege der Wettbewerbung vergeben werden, Angebei is Wontag, den A. Kebtuar, vormitage 10 Uhr im Mogists-Burean I. Jimmer Nr. 23 des Wagegebündes einspreichen elift die Bedingungen nebli Zeichnungen ausliegen und Wettbergungen nebli Zeichnungen ausliegen und Berdingungsenschläften einnemen werden Unsern. In Alle a. E., den 17. Januar 1919.

Städtifdes Tiefbauamt,

Ginfdräufang des Arabtindentverlebrs. Atlaguisperre vom 28. bie einschl, 26. 3.

Gifenbahn-Berkehrsamt

Bekonntmachung. n 22. Januar, vor Bakahof, Qireite. gan Schif, 7200 kg. e (Caulo), den 21. Jan. 1919.

Befanntmadung.

Is der Beilga an Nt. 43 des Jentralblates für des Deutsche Reich von 1618 ilt des neue Bezeichnis der nach § 59 der Krüiungsordnung für Nerste von 28. Mai 1901 zur Annadme von Fratikanten ermächtigien Krantenbkühler und medisinlichemischeiltschen Interferenden der Vertralben ermächtigen Krantenbkühler und medisinlichemischeiltschen Interferenden Inte

Mehl

Siebe

Sobel

Borftefende Befanntmadung wird biermit veröffentlicht. Salle, den 18. Januar 1919. Für den Arbeiters und Soldaten-Rat: R. Reiwand.

Freiheifliche chr. Staatsformen

die am innigken Staat und Burger verbinden und

leder Familie 4000 M. Mindesteinkommen

jeichnet klar bas Bnch: "Beutschia

Bekanntmachung.

Bertifft bie Gemeindes Ginfommenftener. Bero Gemerbelteiberben, Bergbau- und Clienbahn-ermerbeschlägtler, bern Unternehmen fie noch über andere Gemeinden er Bum Josefe ber Bottellung ber ber Ge Beuer unterflegenden Einfommens and ben lutermannunen filt bas Joach 1819 gerben di

Sejentrager bis 5.00 Ma.

- Sehr große Ausmahl
H.Schnee Nachl. Gr. Steinftr. 34.

einde Einfommensteiter-Ordnung vom 4. Märs 1895 blerdurd ujgelordert, jväleslens de sam 15. Sebruar 1919 einen Bettelusgulan bei une einaucciden. Dieser Jian muß nach dem Bestimmungen der S. 47 und 48 sp. 48. des Ses Kommunal-Whaadon-Geledes enthalten Und zwar abreijkörigen Durchschnift: a) bei Berscherungs. Bank und Architgelchäften die ersielten Kritaceinnohmen, den Kritaceinnohmen, den ihr ihr der Kritaceinschen, der der Gebältern und Eödenen (einicht. Lantiemen des Verwaltungs-und Betriebsversonals). Zantiemen des Verwaltungs-und Betriebsversonals. Zahrendersabschissige, iwie entiprehenden Belghissige der Geseral-Versabschissige, wie entiprehenden Belghissige der Geseral-Versabschissige. Die Setradf tommenden Wirtschissädre beisussigen.

Salle, ben 11. Januar 1919.

Der Magiftrat.

21

100

Bartet Bahle

Ausidreibung.

Die Lieferung von dintermacrumgskeinen, Asshaltifolies vande, jowie Kall, Sand und Lies für den Kaubau der Volleigule dalle-Trotha auf dem Kräbenderze foll im Wege der Weitberdung derzehen werden. Mit entjerechender Antikarit vorlichene Angedote find dies konnabend, den i Foduar die Konnabend, den i Foduar die Konnabend den i Foduar die Konnabend den i Foduar die Konnabend den in Foduar die Konnabend der Konnabend der Anfabenstäge für die Konnabend der Konnabe

Salle (Saale), ben 17 Januar 1919. Stäbtifches Sochbanamt

Schonzeit.

Für den Unifang des Kegierungsbezirts. Merfeburg wird die Schonzeit für wilde Truthähne und Truthennen auf des gans Jahr 1919 ausgedehnt, und der Beginn der Schonzeit für Sitch Defel. und Fajanenhennen wird auf den 19. Januar 1919 eite velett. Das Einfangen von Fafanenhennen zum Iwede der Zucht bleich bie zum I. Gebruar 1919 geführt. Merfeburg, den 8. Januar 1919. Der Bezirtsaussching zu Merfeburg.

Ausländifches Ronfortium **Ariegsanleihe**

and andere Rentenwerte O 1131 Ung bote unter Z. A. 3334 an die ALA, Berlin SW. 19.

Nach Rückkehr aus dem Felde habe ich meins

Praxis wieder autgenommen. Wohnung jetzt: Gr. Steinstr. 15, Fernspr. 1879. Sprechstunden wochentegs 10-12 1/19, 3-4.

Augenarzt Dr. Berger.



Deutsche Frauen!

Bum zweitenmal ruft Ench bas Baterlaub zu ichwerwiegenber Guticheibung. - Am 26. Januar finden die Wahlen für die

Preukische Nationalversammlung

flatt. — Das Boll foll entideiben, welche Berfaffung das neue Breugen erhalt. Ihr habt es in ber Sand. an feiner Ansgeftaltung mitznarbeiten, indem 3hr die Randibatenlifte wählt, die Ench bie ficherfte Gewähr für bie Erfüllnng ber hoben Anfgaben gibt.

Das ift die Lifte der Deutschen demokratischen Vartei, die Lifte

Die Durdführung bes bemofratifden Gebantens verlangt ben Edut bes wirtichaftlich Sowachen, freie Bahn bem Tuchtigen, Freiheit und Schut unferer hochsten geistigen Guter, ber Religion, ber Bildung und bes Kamilienlebens.

Darum mählt die Liste der

Deutschen demokratischen Partei die Lifte

STARTON ASSESSED A DO CONTRACTOR OF THE CONTRACT

Moepnveikalkung, Schwindelanfalle, Serzbekiemmungen. Angita und Schwächezuftunde. Bertaugen eite kofterfiet ausführliche Brofolite. a033111.

Br. Gebhardt & Cie., Berlin W. 35, Poisdamer Str. 104 a,

brauchen wir noch Jahre ehe wir wieder mit Nohstoffen ins Gleichgewicht kommen. Deshalb ift es Pflicht eines Jeden, alles Entrehrliche zu verkauren.

Zahle höchfte Preife für

Lumpen, Bücher u. Zeitungen, Altpapier, Alkten, Anochen, Allt-Gifen, alle Sorten Felle, Wolle uiw.

Telephon 4263

ir be

ank

burd ertei

rsiel:

Ge

at.

Telephon 4263

Rur Gr. Wallftrafte 42.

Jeber Boiten wird jafort koftentos abgehott. WW V493/5

Varteilose Auskunstsstellen für die Wahlen vom Berband Hallischer Frauenvereine.

Beikidotta geöffnet von: 11—1 Uhr vormittage, 3—5 Uhr nachmit ags

Sattifder Sausfrauenbund. Gr, Gt. inftrage 16,

spattjøder Samstynausburd. Or, ett tittele Nationader Grancablenik. Im Strichter. A. F. Mösenthin, Surplande 1 W. F. Wollmer, Oroje Mitchfrept 6/8, H. Schnee Nachfolger, Or. Steinfrept 84, M. Oppermenn, Grenbergefinde 18, C. F. Ritter, Stipsjersfrept 89/91,

rkverein ber Helmarbeiterinnen, Uhlunde firake 13 (geöffnet Domerstag 10—12 Uhr),

Peniaden jeder Ar fertigt an und modernissert b 504 Guth, Wittestr. 26,

Pa. Gummi-Lüsung in Tuben. V492
E. Kertzscher,
unt. Leipzigeritraße 28,
Gr. Utrichstraße 68.

Wanstud - Markitashen Stoff-Ruchsäche, Kolfer Someranzen, Franstücks

Gin harter, erfolgreich geführter Rampf liegt binter Aber von neuem gilt es, alle Rrafte anzuipannen, ung. um auch die Wahlen gur geletgebenden Prenfilden Candesverlamming am 26. Januar

zu einem Erfolg Dentschen demokratischen Vartei

werden zu laffen.

Bähler und Bählerinnen! Geftütt auf aufcheinenb unerschöpfliche Gelbmittel haben anfere Gegner bisher bie größten, an amerifanische Reflame erinnernde Unftrengungen gemacht. Demgegenüber find unfere finanziellen Mittel befdrantt. Soll aber ber Wille bes beutiden demokratifden Burgertume and, in ber Preufilden Candesverjammlung zur Geltung hommen, bann muffen

weitere Geldmittel

gu Gebote ftehen.

Wir bitten beshalb alle Männer und Franen, uns burch Ueberweijung entiprechender Beträge gu unterftugen. Bahlungen fonnen erfolgen an:

herrn Raufmann Karl Goorg, Boftfchedfonto

Leipzig 40676, Bantinus L. Schönlicht in Salle,

Beichäftsstelle ber Denischen Demofratischen Bartei in Galle, Markt 29.

Deuilde demokratifde Vartei in Salle.

Halle a. S., den 18. Januar 1919.

Frau Gertrud Frommann, geb. Heinemann,
Rosemarie Frommann,
Familie Ernst Frommann,
Familie Paul Heinemann.

Gebr. Bethmann.

Werkstätten jür Wohnungskunst Halle a. d. S. Gr. Steinstraße 79-80.

Behagliche Wohnzimmer

Statt besonderer Weldung.

Unerwartet verschied in Wiesbaden an Herzchwäche unsere geliebte, gute Mutter, Grossmutter, Urgrossmutter und Schwiegermutter,

die verw. Frau Geheimrat

geb. Grabowsky

im fast vollendelen 79. Lebensjahre.

Dies zeigen in tiefer Trauer an

die Hinterb'iebenen.

yorläufige Belsetzung in Wiesbaden; spätere Ueberführum Stadtgotiesacker Halle.

Offens Stellen

25duhmadjer. gelellen

Lehrling

Schluss

Anzeiden-Annahme 10 Uhr.

Boliter= u. Deforateurlehrling

Gebrüder Bethmann,

Modernaver.

Sausdame,
auenissen Hausdam, mit sjährigen Sohn, für ssort gejucht.
auenissen Heiteragen. Borftellung ab Omnerslug
guttus Kühnstraße 6. V490/5

Mietgesuche

Wohnung, 6-7 Zimmer

Gej. Züren, issort oder i

Mietsgesuche ett möbl. Jimmer

Zu verkaufen

Krankette

Automobilschlosserei oder Hoizbearbeitungsfabrik

200

Solafzimmer

Herrenz miner

Salons Küchenusw

C. Hauptmann,

Hane a. s., Bleine Uri Strasse 36, a-

Kauigesuche

Grundflick

Allichste. 52. 1508
Badeöjen, Jinkwannen desette Vogensampen, Sta-nickte Vogensampen, Sta-nickte Vogensampen, Sta-db Lutwig, Schweischkeste. 14, Tel. 4187.

Biegen, Safen und Raninchenfelle,

Roghante u. Wolle

große Raffen kan t h 1 3 Guslav Weber, Hochstr. 9 I Kontrollkassen.

Bur Bewältigung ber Arbeit am 26. Januar muffen mir um freiwillige Silfefrafte bitten.

Ber uns helfen will, ben bitten wir für

Donnerstag nadmittag 3 Uhr nach bem Thalia-Saal.

Dort wird die Ginteilung ber Arbeit erfolgen.

Gitern! Schidt eure Sohne und Tochter. Alle Sande werden gebraucht. Nochmals muß alle Rraft eingesetzt werden.

Der Vorstand der Deutschen demokratischen Partei.

Rut- und Brennholz-

Freitag, ben 24 Januar,

ibietend gegen Barzahlung zum Seihstsällen verkauft werden: 1 Eige, 27 Austern, 23 Csczu, 2 Weiden, 8 Ellern, 31 Dappeln.

aum Fallen der Baume stellt der Unterzeichne 3, A.: Heinrich Lohmann in Teicha.

werden ichon jest angenommen. B. Herker, Schmecritr. 2.



beloische

worunter fich Buchtftuten befinden.

Wilhelm Stock, i. V. Th. Weinstein,

Riliale Salle a. G., Maobeburgerifrage 46. A 275/1

Antike Kunstgegenstände, Tafelsilber, ften für 24 Berfonen), aite Gemälde,

kaufen zu Höchipreisen Kobr. Dang owitz, gestrickte Teppiche, Modernen Ranindenfiall

Otto Schult,

Rollpult, ionic Akten-Rollschrank

und Schreibtischstuh! alles in hell Eiche, gehraucht, i boch fehr gut erhalten, ju kaufen ge ucht. Wette Augero e find ju richten unter Rr, fl. 2353 an die Expedit on liefer Beitung

Ich kaufe, verkaufe und beleine

Robert Rosenberg, Bank-

Damen-Westen == **Kinder-Schwitzer**

empfiehlt in vielen Preislager H. Schnee Nachf.

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 84.

Erfte Berliner Firma der Kosmet= n. Karfümerie=Branche

Alleinvertrieb für Salle und Umgegend evil.

größeren Be irk gegen entiprechenden festen Abichluf ben. Die bereits vorhandene gastreiche Großistens in Migen-Kundichaft wird mit übergeben, Unt rftugung di segoon.

Beilame in den in Beitacht kommenden Bougegeschliche in den in Beitacht kommenden Bouge,
Reiklame in den in Beitacht kommenden Bouge,
geschliche Ereible kaptitalkräftigen Herren denen
fessen ist, eine gewundringende, abbeilut reelle, nam
ben 23. Zeutuar, in

Hotel Goldene Kugel
Deim Portler unter Bosselaum Dieses Jusenzies in

Don 10—2 Ulle ju melden.

Seidene Damen - Mäntel

empfiehlt preiswert

H. Schnee Nachfolger,

Langenscheibts Taschenwörterbücher

Metoula-Sprachführer

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19190121039/fragment/page=0004 DEG

sine erk Seiten, Mehrhei jady Sti trugen: tefter ni trilären, Bundessi

Die

provij

dann Berja der K Reiche jür ih Berfai n Au der B Bolfie Lungen Berha wohl Ausjid Nation

lung z zurufer verfam

voil er den Fra verfamm weil er den Fra verfamm in de Binder Friger den Fra verfammen der verfammen der verfage de

U

ungen v ung übe ttel dür mmlung

die A